

WEIHENSTEPHANER HOAGARTEN

Zünftig in den Herbst hinein

Freising (af) - Über 300 Gäste feierten gemeinsam mit der Bayerischen Staatsbrauerei Weihenstephan, dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst sowie der Technischen Universität München kürzlich in der Kustermannhalle auf dem Weihenstephaner Berg den „1. Weihenstephaner Hoagarten“. „Sich bei zünftiger Musik zusammensetzen und bei dem einen oder anderen Bier miteinander reden - das ist bayerische Tradition, das ist der Hoagarten“, darüber waren sich die drei Gastgeber des Abends, Staatsminister Dr. Wolfgang Heubisch, der Präsident der TU München, Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann und der „Hausherr“ der Brauerei Weihenstephan, Prof. Dr. Josef Schrädler, in ihren Begrüßungsreden einig. Bis zum letzten Platz gefüllt war die renovierte und mit viel Liebe zum Detail dekorierte Weihenstephaner Kustermannhalle und dementsprechend gut war die Stimmung, als die Holldauer Musikanten und die Plattlergruppe des Altrausch-Edelweiss Stamm Freising mit ihrem Programm den Abend anstimmten. Die gutbürgerliche Küche des Weihenstephaner Bräustüberl und die Weihenstephaner Bierspezialitäten verwöhnten auch die anspruchvollsten Gaumen



Brauereichef Prof. Josef Schrädler und Kabarettist Wolfgang Krebs beim ersten Weihenstephaner Hoagarten.
Foto: Agentur Reich

der vielen Ehrengäste, u.a. der Bayerische Staatsminister für Wirtschaft, Martin Zeil, der Präsident der LMU München, Herr Prof. Dr. Bernd Huber, der ehemalige Staatsminister Dr. Otto Wiesheu, der Ehrenpräsident der IHK Dr. Dieter Soltmann und natürlich der Oberbürgermeisters der Stadt Freising, Dieter Thalhammer. Ein Höhepunkt des Abends war der knapp einstündige Auftritt des berühmten Kabarettisten Wolfgang Krebs, der mit seinen täuschend ähnlichen Imitationen der drei bayerischen Ministerpräsidenten den Saal zum Kochen brachte: Als Edmund Stoiber „Ich habe immerhin einen ausgeglichenen

Sau- stall...äh...Haushalt präsentiert: Während meiner Amtszeit hatten wir die schwarze Null... und die war ich, meine Damen und Herren“, als Günther Beckstein, der jetzt in der Männer-Selbsthilfegruppe für unterdrückte Ehemänner das „Nein-Sagen“ lernt, und als wankelmütigen Seehofer, der aus vollster Überzeugung jede Meinung und das Gegenteil davon vertritt. Die gut gelaunten Gäste, das großartige Essen aus dem Bräustüberl und das abwechslungsreiche Rahmenprogramm ließen den 1. Weihenstephaner Hoagarten rundum gelingen: Gemütlich, zünftig und traditionell-bayerisch ging es zu - und vor allem mit viel Spaß.